

Schwimmverband Ostwestfalen-Lippe e.V.

Protokoll Technikertag

Im Gemeindezentrum St. Marien in Hamm-Heesen, Sulkshege 8

Montag, 1.11.2010

Beginn 11.00 Uhr

Die 34 Anwesenden gehen aus der Anwesenheitsliste hervor. Vom Bezirksvorstand sind Burkhard Schröder, Frank Gustke, Brigitte Zippert, Rüdiger Tretow, Katrin Stranghöner anwesend.

Vom Schwimmausschuss fehlen entschuldigt Corinna Derdau und Nadine Brandt.

1. Begrüßung

Die Schwimmwartin, Ulrike Urbaniak, begrüßt die Anwesenden und bedankt sich beim SV Heessen 1950 für die Ausrichtung des Technikertages im Rahmen des Jubiläumjahres. Die Vorsitzende des SV Heessen, Frau Birgit Bannewart, richtet Grußworte an die Versammlung.

Der SV OWL-Vorsitzende Burkhard Schröder richtet Grußworte an die Versammlung und dankt dem SV Heessen für die Einladung/Ausrichtung des Technikertages.

Der Geschäftsführer des SV OWL, Frank Gustke, ergreift das Wort und spricht die Laudatio für Rainer Schulte vom SV Heessen. Ihm wird die Silberne Ehrennadel des SV NRW überreicht.

Für Klaus-Werner Voß spricht Frank Gustke ebenfalls die Laudatio. Auch K-W. Voß erhält die silberne Ehrennadel.

Für Christian Böck von der SG Oelde verliest Frank Gustke die Laudatio, die von Burkhard Schröder ergänzt wird. Christian Böck erhält die silberne Ehrennadel des SV NRW überreicht.

2. Ausblick 2011, Termine, Ausrichter

Ulrike Urbaniak erwähnt das Ausscheiden von Frank Bröckelmann aus dem SA OWL.

Ebenfalls scheidet im Laufe des nächsten Jahres Nadine Brandt aus.

Sabine Baumhögger vom 1. Paderborner SV übernimmt den Bereich Lehrwesen. Über den Zeitraum eines halben Jahres hinweg erfolgt die fließende Einarbeitung, so dass der Bereich Lehrwesen erfolgreich und kontinuierlich betreut wird.

Termine 2011

31.12.2010		Meldeschluss DMS
08./09.01.	Grundausbildung Trainer C Teil 1	
22./23.01.	Grundausbildung Trainer C Teil 2	
29./30.01.	Grundausbildung Trainer C Teil 3	
15.01.2011	Schiedsrichtertag	
16.01	OWL-Jugendtag	
26./27.02.	OWL-DMS Klasse und Liga	SG Beckum
12./13.03.	OWL-Lange Strecke und Masters	
14.03.	Verbandstag OWL	
29.03.	OWL-IX Vorrunden	Beckum und Gütersloh
02.06.	OWL-Masters	Beckum
25./26.06.	OWL-MS	
15.10.	Technikertag	
15./16.10.	DMS-J und OWL-Masters 200m-Strecken	
3./4.12.	OWL-Kurzbahn	

Achtung: Für den Verbandstag OWL, den Technikertag 2011 und die DMS-J mit OWL-Masters 200m-Strecken wurden in der Versammlung und im verteilten Kalender andere Termine genannt.

Februar Auswerter / Protokollführerlehrgang

Monat Mai ÜL-Fortbildungen

Es gibt aus der Versammlung keine Meinungen dazu.

3. Kaderstruktur in NRW und Neuausrichtung im OWL-Kader

Esther Corsmeyer berichtet über die Kadermeldungen. Vereine, die die Meldung für diesen Kader das erste Mal machen, haben oft Schwierigkeiten mit dem Formular. Es sind bei der letzten Meldung diverse Aktive (15 Kinder!) nicht dem SV NRW gemeldet worden.

Die Kriterien für die Meldungen werden an der Rudolph-Tabelle festgemacht. Am Beispiel Christine Schubert erklärt Esther Corsmeyer die Rudolphtabelle, bzw. wie und wo die Meldungen, die Punkte und die Formulare im Internet zu finden und auszufüllen sind. Die älteren Aktiven brauchen 13 und die jüngeren 7 Punkte nach dieser Rudolphtabelle, um die Kriterien für die Aufnahme in den Kader zu erfüllen.

Ganz wichtig: Die Punktzahlberechnung für die Kadermeldungen sind unter www.dsv.de zu finden. Unter www.swimpool.de sind die Kriterien für die Kaderbildung in NRW zu finden. Ein ganz wichtiger Hinweis: Die Meldung muss von den Vereinen ausgehen und über die Bezirksschwimmwarte an den SV NRW weitergeleitet werden. Die Kader-Meldungen müssen zunächst zu Esther bzw. Ulrike geschickt werden – die Daten werden dann - falls erforderlich - um die IAT-Punkte ergänzt. Die Bezirke sind für die Erstellung der einzelnen Meldungen **nicht** zuständig, nur für evtl. Ergänzungen und die Weiterleitung an den SV NRW.

U. Urbaniak wird Peter Blau und Jürgen Verhülsdonk ansprechen, dass die Formulierungen zum Verfahren der Kadermeldungen (Aufgabe der Vereine), konkreter in der Ausschreibung stehen sollen.

Der SV OWL stockt diesen NRW-Bezirks- Kader dann noch auf und bildet einen Erweiterungskader. Die 2-Kampf-Sieger und die OWL-IX-Sieger der 9-Jährigen werden automatisch in den erweiterten Bezirkskader aufgenommen. Auch die Bezirkskriterien werden in Anlehnung an die Kriterien des SV NRW an Hand der Rudolphtabelle ermittelt. Grenzwert sind hier 11 Punkte.

Zur Zeit sind 42 Aktive im Kader und Erweiterungskader des SV OWL.

Am 18./19.12.2010 soll ein Kaderlehrgang in Paderborn stattfinden. Die Teilnehmerzahl wird auf 25 begrenzt. Nach Möglichkeit soll der Start-Wende-Messplatz zum Einsatz kommen.

Der IAT-Test wird in diesem Jahr nicht während des Lehrgangs stattfinden. Er wird an 2 Tagen als Wettkampf stattfinden. Der Termin wird voraussichtlich im März stattfinden. Für den Kader ist weiterhin ein gemeinsamer Wettkampf als OWL-Auswahl-Mannschaft geplant. Ein Wettkampftermin ist schwer zu finden, weil der Terminkalender ziemlich voll ist. Außerdem werden, falls so ein Wettkampf stattfindet, dafür Betreuer aus den Vereinen gesucht.

4. Meisterschaften im SV OWL; Pro und Kontra zu Nachweismöglichkeiten bei Pflichtzeitenüberschreitung,

Hermann Wester war bereits zweimal in den Schwimmausschuss eingeladen. Es wird festgestellt, dass der Antrag der TG Ennigloh hier und heute entschieden werden muss. Dieses wird auch vom SV-OWL Vorsitzenden Burkhard Schröder bekräftigt.. H. Wester verliert seinen Antrag.

Danach führt U. Urbaniak diverse Gründe gegen den Antrag an, u.a. den Sinn einer Meisterschaft, den verantwortungsvollen Umgang mit Geldern und das Entgegenkommen den Vereinen gegenüber in vielen Situationen (Abmeldemodus und die Befreiung von ENM für die Plätze 1-6).

Ein weiterer Grund für die Ablehnung des Vorschlags sind die Meldegelder, die bei Einführung eines Nachweises unweigerlich erhöht werden müssen, und das sind hohe Beträge.

Klaus-Werner Voß erklärt die Meldekriterien des SV Heessen. Anschließend meldet sich Klaus Völcker und erklärt die Situation dieser Schwimmer, die die Pflichtzeit geschafft haben, aber bei der Meisterschaft nicht mehr die entsprechende Spannung aufweisen. Dann sprechen Burkhard Schröder und Christian Böck, beide sind nicht für eine Ausuferung der Meisterschaften in den Meldezahlen, was einhergeht, dass eine Meisterschaft eine Meisterschaft ist, wozu auch die Siegerehrungen gehören, die einen würdigen Rahmen schaffen. Allgemein ist man gegen eine Ausweitung zu einer Massenveranstaltung.

Hans-Jürgen Wolf von den WFrd. Bielefeld ist gegen eine Erhöhung der Meldegebühren, was eine Verringerung seiner Meldezahlen bei einem festgelegten Etat wäre. Es wird eine längere Diskussion geführt.

Das Meinungsbild zum Antrag der TG Ennigloh sieht wie folgt aus:

2 Stimmen sind dafür, 6 Enthaltungen, der Rest ist gegen den Antrag. Somit bleibt es bei der bisherigen Regelung.

5. Verschiedenes

U. Urbaniak gibt den Hinweis auf die gut gelaufene OWL-IX-Endrunde. Der Landes-Trainer ist von dieser Sichtungsform sehr angetan und fördert eine Übernahme des Konzepts auf Landesebene.

U. Urbaniak spricht die Lizenzgebühren an und, dass einige Vereine längere Zeit gebraucht haben, die Zahlungen zu erledigen. Es sind auch Geldbußen ausgesprochen worden. Sie plädiert an die Vereine, sich bei Schwierigkeiten bei ihr zu melden, damit diese Probleme schnell, bzw. überhaupt aus der Welt geschafft werden können.

Es gibt ab 2011 für online-Meldungen neue Meldeformulare, mit denen eine einwandfreie Bestätigung der Sport-Gesundheit gewährleistet wird.

Christian Böck spricht die DMS an. Die 100L werden ersatzlos gestrichen.

Der Technikertag 2011 findet wegen der Herbstferien nicht am 1.11. statt, sondern am 15.10.2011. Es liegt heute noch keine Bewerbung vor.

Die Schwimmwartin, Ulrike Urbaniak, schließt den Technikertag um 12.55 Uhr.